Zeitschrift: Theologische Zeitschrift
Herausgeber: Theologische Fakultät der Universität Basel
Band: 26 (1970)
Heft: 1

Rubrik: Notizen und Glossen

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Missions-Vokabulars. Aber auch die synthetischen Versuche, die im Zusammenhang mit soziologischen, zivilisatorischen oder auch ekklesiologischen Erwägungen und Zielsetzungen in bester Absicht unternommen werden, muß der Verfasser als Versuchungen ablehnen. Mißverständlich und darum gefährlich erscheint ihm sogar die «Theologie des Apostolates», wie sie Hoekendijk und andere Holländer entwickelt haben. Denn die Diener des Apostolates, Theologen wie Laien, «Alte» oder «Junge Kirchen», sind ja gleichzeitig die Hindernisse des Apostolates.

Ergriffen vom «Mysterium der Mission» (siehe Werner Bieder: «Das Mysterium Christi und die Mission») legt Spindler ausführlich seine Hauptthesen dar: «Mission ist Doxologie. Durch die Mission fährt Christus fort, dem Vater im Heiligen Geist die Ehre zu erweisen, die ihm allein gebührt. Deshalb ist Mission Kampf gegen jede Art von Abgötterei. Durch die Mission fährt Christus fort, den Feind Gottes zu bekämpfen und im Heiligen Geist über ihn zu triumphieren.» (Ohne daß es zu menschlichen Triumphen käme!) Und schließlich hat die Mission soteriologische Bedeutung. «Durch die Mission fährt Christus fort, in seinem Wort und Geist Menschen zu retten.»

In diesem Zusammenhang erörtert Spindler Probleme des Kerygmas, der Autorität des Geistes, der «kleinen Herde», der Integration von Kirche und Mission, der Evangelisation, das neuen Lebens, der Wunder. Nicht zuletzt geht es Spindler um die Frage nach dem Widerpart Gottes und unserer Kampfmittel im Blick auf den frohmachenden Sieg des Auferstandenen in der eschatologischen Sicht des «schon» und «noch nicht». Was die Probleme der Entwicklungshilfe betrifft, unterstreicht der Verfasser die kosmische Bedeutung des verheißenen und zu bezeugenden Heils, das aber als «Schalom» nie unser eigenes Werk sein kann. Auch mit Evolution hat das Reich Gottes nichts zu tun. Im Bestreben, das Heil Gottes zu säkularisieren, als ob es dabei nur um die «horizontale Linie» der Mitmenschlichkeit ginge, und nicht um persönliche Gemeinschaft mit Gott selber, sieht Spindler die tödliche Gefahr für Mission und Kirche. Es gilt, Menschen zu retten, nicht einfach sie zu erziehen. Dabei bedrängt es den Verfasser, feststellen zu müssen, daß die Missionstheologen dem missionarischen Gebet bisher kaum Beachtung geschenkt haben.

Eine deutsche Ausgabe dieses Buches ist sehr wünschenswert.

Garfield Alder, Luzern

Notizen und Glossen

Zeitschriftenschau

Schweiz. *The Ecumenical Review* 21, 4 (1969): E. Timiadis, Disregarded Causes of Disunity (299–309); W. A. Visser t' Hooft, Dynamic Factors in the Ecumenical Situation (320–331). *Evangelisches Missions-Magazin* 113, 3 (1969): H. W. Huppenbauer, Der Gott des Heils als Herr der Natur. Eine Psalmenstudie (103–113). *Internationale kirchliche Zeitschrift* 59, 3 (1969): P. F. Pfister, Die Stellung Marias im Heilsgeschehen. Die römisch-katho-

lische Auffassung und der notwendige Dialog (161–191); K. Stalder, Die Nachfolger der Apostel (192–211); P. H. Vogel, Die Revision des Kommuniongottesdienstes in... der anglikanischen Kirchengemeinschaft (212–232). *Kirchenblatt für die reformierte Schweiz* 125, 18, 19 (1969): E. Jung, Die sozialen Verflechtungen des jungen Menschen und ihre Bedeutung für die christliche Unterweisung (274–278; 291–293). 20: M. Geiger, Militärdienstverweigerung – Friedensbemühung oder strafbares Vergehen? (306–310). *Neue Zeitschrift für Missionswissenschaft* 25, 3 (1969): P. H. Stirnimann, Mariannhiller Trappisten in Deutsch-Ostafrika 1897–1907, I (167–180); V. Willeke, Franziskanermissionen in Brasilien, V (181–189); J. A. Kieran, The Christian Church in East Africa in Modern Times, I (190–203). *Reformatio* 18, 10 (1969): F. Schmidt-Clausing, Die unterschiedliche Stellung Luthers und Zwinglis zum Jakobusbrief (568–585). *Revue de théologie et de philosophie* 19, 4 (1969): A. Parmentier, Actualité de Whitehead (22–234); S. Amsler, Les deux sources de la théologie de l'histoire dans l'Ancien Testament (235–246); M. Carrez, L'herméneutique paulinienne peut-elle aider à apprécier la conception lucanienne de l'histoire? (247–258); R. Kasser, L'Apocalypse de Paul (259–263). 5: D. Zaslawsky, Histoire et avenir de la neutralité philosophique (289–306); A. Parmentier, Whitehead et la découverte de l'existence de Dieu (307–317); Ph.-H. Menoud, Saint Paul et la femme (318–330). *Schweizerische Zeitschrift für Geschichte* 19, 2 (1969): I. Müller, Zur Raetia curiensis im Frühmittelalter (281–325).

Belgien. *Nouvelle revue théologique* 91, 6 (1969): G. Philips, La mise en application de Vatican II (561–579); H. de Lubac, L'église dans la crise actuelle (580–596); P. Eyt, Vers une église démocratique? (597–613); G. Nossent, Mort, immortalité, résurrection (614–630). 8: L. Malevez, Jésus de l'histoire et interprétation du kérygme (785–808); G. Chantraine, Théologie et vie spirituelle. Un aspect de la méthode théologique selon Erasme (809–833); S. Decloux, A propos de l'athéisme de Feuerbach, III (849–873).

Deutschland. *Archiv für Reformationsgeschichte* 60, 1 (1969): B. Lohse, Die Stellung der «Schwärmer» und Täufer in der Reformationsgeschichte (5–26); L. Schelbert, Jacob Grebel's Trial Revised (32–64); M. Brecht, Ein unbekanntes Nürnberger Gutachten zur Frage der Toleranz aus dem Jahre 1530 (65–75). *Deutsches Pfarrerblatt* 69, 17 (1969): K. Dienst, Der Metaphysikvorwurf als Kategorie theologischer Disqualifikation (549–552). 19: H.-W. Heidland, Moderne Theologie und Theologie der Revolution (609–614). 20: E.-W. Kohls, Die Wiederentdeckung des Theologen Erasmus (650–652). 21: G. Müller, Die Theologie im nach-ideologischen Zeitalter (641–684). *Evangelische Kommentare* 2, 9 (1969): M. Honecker, Theologie und Soziologie (501–507); H. Diem, Amt ohne Weihe (511–515). 10: M. Honecker, Der Eid in einer säkularisierten Gesellschaft (569–574). *Evangelische Theologie* 29, 9 (1969): G. Strecker, Die historische und theologische Problematik der Jesusfrage (453–476); H. Falcke, Katechumenatstaufe (477–500). 10: M. Josuttis, Zum Problem der politischen Predigt (509–523); F. Lang, Christuszeugnis und Biblische Theologie (523–534); K. Haendler, «Haben wir nicht alle einen Gott?» Überlegungen zum Konfessionsproblem (534–560). *Kerygma und Dogma* 15, 3 (1969): G. Stammler, Ein geschichtliches Ereignis – was ist das?,

II (183–192); K.-H. Bernhardt, Bemerkungen zum Problem der «Entmythologisierung» aus alttestamentlicher Sicht (193–209); F. Beisser, Zur Grundlegung der Apologetik (210–225); E. Mühlenberg, Das Verständnis des Bösen in neuplatonischer und frühchristlicher Sicht (226–238); H. Schulze, Zur Kritik der Revolutionstheologien (239–257). *Lutherische Monatshefte* 8, 10 (1969): E. Koch, Reformation marxistisch (493–500). 10: J. Rothermundt, Der Segen der Säkularisation (556–561); M. Jacobs, Konsequenzen aus dem Kirchenkampf (561–567). *Neue Zeitschrift für systematische Theologie und Religionsphilosophie* 11, 2 (1969): O. Kaiser, Kants Anweisung zur Auslegung der Bibel (125–138); H. Schwarz, Das Verhältnis von Theologie und Naturwissenschaft als systematisch-theologisches Problem (139–153); H. Enslin, Der ontologische Gottesbeweis bei Anselm von Canterbury und bei Karl Barth (154–177); W. Beierwaltes, Kritisches über einige neuere Bestimmungen des Verhältnisses von Philosophie und Theologie (178–188); R. Schinzer, Das Religiöse Apriori in Rudolf Ottos Werk (189–207). *Pastoraltheologie* 58, 9 (1969): K.-P. Jörns, Religiöse Motive in der Lyrik B. Brechts, I (370–384); F. W. Bargheer, Religiöse Familienerziehung, I (384–396). 10: Jörns, II (441–451); Bargheer, II (453–465). *Theologische Literaturzeitung* 94, 5 (1969): H. Beintker, Zukunftsgründendes Vermächtnis der Reformation (321–327). *Theologia practica* 4, 3 (1969): K. E. Nipkow, Religionspädagogik und Religionsunterricht in der Gegenwart (215–235); G. Krause, Die Übertragung der Bibel in verständliche Sprache durch J. Zink (236–260). *Theologische Quartalschrift* 149, 3 (1969): M. Seckler, Die Theologie als kirchliche Wissenschaft nach Pius XII. und Paul VI. (209–234); J. Neumann, Zur Problematik lehramtlicher Beanstandungsverfahren (259–281); H. Kümmeringer, Es ist Sache der Kirche «iudicare de vero sensu... scriptuarum sanctarum». Zum Verständnis dieses Satzes auf dem Tridentinum und Vaticanum I (282–296). *Zeitschrift für evangelische Ethik* 13, 5 (1969): A. Rich, Zwingli als sozialpolitischer Denker (257–273); C. Frey, «Natur» und «Übernatur» im französischen Sozialkatholizismus. Blondel und Chenus (274–290); W. Neidhart, Das Gebot der Nächstenliebe und die Aggression (290–304). *Zeitschrift für Kirchengeschichte* 80, 2 (1969): R. Kottje, Klosterbibliotheken und monastische Kultur in der zweiten Hälfte des 11. Jahrhunderts (145–162); M. Brecht, Herkunft und Ausbildung der protestantischen Geistlichen des Herzogtums Württemberg im 16. Jahrhundert (163–175); G. Maron, Harnack und der römische Katholizismus (176–193); G. Harder, Die theologische Beurteilung der Kirchenausschüsse (194–220); E. Bammel, Julius Wellhausens Briefe an Theodor Mommsen 1881–1902 (221–254). *Zeitschrift für Religions- und Geistesgeschichte* 21, 2 (1969): L. Wächter, Die unterschiedliche Haltung der Pharisäer, Sadduzäer und Essener zur Heimarmene nach dem Bericht des Josephus (97–114); W. Haacke, Geistesgeschichte der politischen Zeitschrift (115–151); F. W. Kantzenbach, F. Rittelmeyers Zusammenstoß mit dem bayerischen Kirchenregiment 1916 (152–165). 3: W. L. Dulière, Theos–Dieu et Adonai–Kurios (193–204); E. Klum, Solov'evs Stellung zum frühen Schelling (230–237); K. Rudolph, Die Bedeutung von Hans Haas für die Religionswissenschaft (238–252); H. Neumann, The Death of God and the Problem of Altruism (253–264).

Frankreich. *Recherches de science religieuse* 57, 3 (1969): J. Lecler, Protestantisme et «libre examen». Les étapes et le vocabulaire d'une controverse (321–374); H. Holstein, Les «deux sources» de la révélation. Ecriture et tradition (375–434). *Revue biblique* 76, 3 (1969): F. Langlamet, Israël et «l'habitant du pays», Ex., XXXIV, 11–16, I (322–350); M. Barnouin, Remarques sur les tableaux numériques des Nombres (351–364); J. Ouellette, Le vestibule du temple de Salomon était-il un bit hilâni? (365–378). *Revue d'histoire et de philosophie religieuses* 49, 3 (1969): A. Gounelle, La Bible selon Pascal, II (229–256). L. Clert-Rolland, Jeremy Taylor et la tolérance religieuse au XVIIe siècle (257–264). *Revue des sciences philosophiques et théologiques* 53, 3 (1969): B. Bobrinskoy, Présence réelle et communion eucharistique (402–420); C. Duquoc, Signification sacramentelle de la «présence réelle» (421–432); T. Süss, La présence réelle du Christ dans l'eucharistie d'après les recherches protestantes actuelles (433–457); A. Charles, La raison et le divin chez Proclus (458–482).

Grossbritannien. *The Expository Times* 80, 11 (1969): N. Turner, Q in Recent Thought (324–328); F. N. Jasper, Preaching in the Old Testament (356–361). 81, 1 (1969): B. W. M. Palmer, Work and Fellowship in Groups and Organizations (4–9); C. F. D. Moule, The Angry Word: Matth. 5, 31f. (10–13). *New Testament Studies* 15, 4 (1969): H. Greeven, Ehe nach dem Neuen Testament (365–388); J. H. Charlesworth, The Dualism in 1QS III, 13 – IV, 26 and the 'Dualism' Contained in the Fourth Gospel (389–418); R. Freudenberger, Zum Text der zweiten Vaterunserbitte (419–432); J. H. Schütz, Apostolic Authority and the Control of Tradition, I Cor. XV (439–457). 16, 1 (1969): E. Grässer, Jesus in Nazareth, Mark. VI. 1–6a (1–23); J. A. Kirk, The Meaning of Wisdom in James (24–38); O. J. F. Seitz, Love Your Enemies (39–54). *Scottish Journal of Theology* 22, 3 (1969): L. J. Kuyper, The Suffering and the Repentance of God (257–277); C. Partee, The Soul in Plato, Platonism, and Calvin (278–295); G. Yule, Continental Patterns and the Reformation in England and Scotland (305–323); C. E. B. Cranfield, Interpretation of Rom. 5. 12 (324–341).

Italien. *Biblica* 50, 3 (1969): F. Lentzen-Deis, Das Motiv der «Himmelsöffnung» in verschiedenen Gattungen der Umweltliteratur des Neuen Testaments (301–327); F.-J. Steinmetz, Parusie-Erwartung im Epheserbrief? (328–336). M. Dahood, Hebrew-Ugaritic Lexicography, VII (337–356); F. Vattioni, I sigilli ebraici (357–388). *Protestantesimo* 24, 3 (1969): V. Vinay, Significato e limiti della teologia del separatismo di Alessandro Vinet (145–168).

Niederlande. *Nederlands theologisch tijdschrift* 23, 6 (1969): E. M. Bruins, The Number of the Beast (401–407); J. N. Bakhuizen van den Brink, Sacrament en ethiek in de broege kerk (408–437); W. F. Colterman, De libertate religiosa (438–449). 24, 1 (1969): G. de Ru, De authenticiteit van II Petrus (1–12); E. Flesseman-van Leer, Ekklesiologie in de Wereldraad (13–36). *Novum Testamentum* 11, 3 (1969): A. Kee, The Question About Fasting (162–173); T. Horvath, Why was Jesus Brought to Pilate? (174–184); E. Brandenburger, Text und Vorlagen von Hebr. V, 7–10 (190–224); E. Lipinksi, L'apocalypse et le martyre de Jean à Jérusalem (225–232). *Numen* 16, 2 (1969): P. H. J. Houwink ten Cate, Hittite Royal Prayers (81–98); J. Shih,

The Notions of God in the Ancient Chinese Religion (99–138); D. Flusser, Salvation Present and Future (139–155). *Vigiliae christianae* 23. 3 (1969): R. Sider, Structure and Design in the «De resurrectione mortuorum» of Tertullian (177–196). *Vox theologica* 39, 3 (1969): P. A. H. de Boer, Op zoek naar de betekenis van Psalm 51, 6 (155–168); B. M. F. van Iersel, Traditie en redactie in Mc. 1: 1–15 (169–179). 4: A. C. Honders, Liturgie: Gezicht of masker? (197–208); A. van Buuren, Theologie als ergenis. Dialog tussen christenen en marxisten (231–250).

Norwegen. *Norsk teologisk tidsskrift* 70, 3 (1969): R. Bring, Det nya och det förblivande i kristendomen (129–160); K. Børresen, Antropologi – Mariologi. Noen skolastiske problemstillinger (161–176). *Tidsskrift for teologi og kirke* 40, 3 (1969): H. Kvalbein, 2. Kor. 5, 1–10 og spørsmålet om «mellomtilstanden» hos Paulus (179–195); G. Lislerud, Kirke og stat i Sør-Afrika (196–222).

Österreich. *Zeitschrift für katholische Theologie* 91, 3 (1969): E. Coreth, Was ist philosophische Anthropologie? (252–273); O. Muck, Zum Problem der existentiellen Interpretation (274–288); W. Kern, Atheismus – Christentum – emanzipierte Gesellschaft [in der Sicht Hegels] (289–321); P. Gaechter, Der Verkündigungsbericht Lk. 1, 26–38 (322–363); N. Kehl, Erniedrigung und Erhöhung in Qumran und Kolossä (364–394); H. Grotz, Streit um eine liturgische Neuerung. Die Einführung der altslawischen Liturgie (395–410); A. Gamper, Der Verkündigungsauftrag Israels nach Deutero-Jesaja (411–429); W. Croce, Exegese und Katechese (430–459); P. Shandi, Gruppendynamik und Kommunitätsleben (460–487).

USA. *Dialog* 8, 4 (1969): J. M. Lochman, The Unfinished Reformation (263–271); R. W. Jenson, Eschatological Politics and Political Eschatology (272–278). *Interpretation* 23, 4 (1969): The Message of the Prophet Hosea (387–407); D. G. Miller, Why God Became Man. From Text to Sermon on Hebr. 2: 5–18 (408–424); R. A. Harrisville, Jesus and the Family (425–438); R. N. Soulen, Marriage and Divorce (439–450); P. D. Miller, The Gift of God. The Deuteronomic Theology of the Land (451–465). *Journal of Biblical Literature* 88, 3 (1969): P. C. Craigie, The Song of Deborah and the Epic of Tukulti-Ninurta (253–265); W. M. Clark, A Legal Background to the Yahwist's Use of «Good and Evil» in Gen. 2–3 (266–278); J. A. Sanders, Dissenting Deities and Phil. 2, 1–11 (279–290); J. Limburg, The Root ryb and the Prophetic Lawsuit Speeches (291–304); C. Roetzel, The Judgment Form in Paul's Letters (305–312); G. Quispel, The Latin Tatian or the Gospel of Thomas in Limburg (321–330). *Religious Education* 64, 5 (1969): Symposium: Our Divided Society. A Challenge to Religious Education.

Personalnachrichten

Basel. *Theologische Doktorprüfungen:* Péter Kustar aus Budapest. Dissertation: «Aspekt im Hebräischen». Vikar Karl Christoph Epting aus Lörrach, Baden. Dissertation: «Ein Gespräch beginnt. Die Anfänge der Bewegung für Glauben und Kirchenverfassung in den Jahren 1910–1920» (beide Dissertationen noch ungedruckt).

Theologische Fakultät der Universität Basel

Vorlesungen im Sommersemester 1970

pbl. = publice
pss. = privatissime (nach persönlicher Anmeldung beim Dozenten)

Oscar Cullmann, o. Prof.

Geschichte der alten Kirche, Mi. Do. 10—12.
Neutestamentliches Seminar: Gab es in neutestamentlicher Zeit eine geeinte Kirche? Ökumenismus als neutestamentliches Problem, Mo. 17—19.

Bo Reicke, o. Prof.

Erklärung des Römerbriefs, Di. 14—16.
Neutestamentliche Theologie, Do. 14—16.
Neutestamentliches Proseminar: Einführung und -übung in formgeschichtliche und traditionsgeschichtliche Exegese, Mo. 17—19.
Patristische Lektüre, alle 14 Tage, Di. 20—22.
Englisches Kolloquium, alle 14 Tage, Di. 20—22.

Ernst Jenni, o. Prof.

Geschichte des Volkes Israel, Mo. Fr. 10—12.
Alttestamentliches Seminar: Hebräische Zeitbegriffe, Di. 17—19.
Akkadische Lektüre, 2stdg.

Max Geiger, o. Prof.

Kirchengeschichte der neuesten Zeit: Kirche, Sozialismus und soziale Fragen von der Mitte des 19. Jahrhunderts bis zur Gegenwart, Di. Mi. 8—10.
Kirchengeschichtliches Proseminar: Sören Kierkegaard, Leben und Grundbegriffe seines Denkens, Fr. 17—19.
Theologisches Exercitium für Doktoranden und Fortgeschrittene: Interpretierende Lektüre neuer und neuester Texte zum Atheismusproblem, Fr. 20—22.

Hans Joachim Stoebe, o. Prof.

Auslegung der Genesis, Mo. Fr. 8—10.
Geschichte Israels im Spiegel der Archäologie und Epigraphik (für Hörer aller Fakultäten), Di. 20—21.30.
Proseminar: Der Anhang des zweiten Samuelisbuches, Di. 17—19.

Heinrich Ott, o. Prof.

Dogmatik: Rechtfertigung, Kirche, ewiges Leben, Di. 15—17, Fr. 16—17.
Systematisches Seminar, gemeinsam mit Prof. *J. M. Lochman:* Probleme politischer Ethik, Mi. 16—19.
Übung zur Einführung ins philosophische Denken für Theologen: Interpretation ausgewählter Kapitel aus Martin Heidegger «Sein und Zeit», Mi. 19.30—21.

Walter Neidhart, o. Prof.

Religionspsychologie des Kindes und des Jugendlichen, Fr. 14—16.
Katechetisches Oberseminar: Lektionen mit einer Konfirmandenklasse, 2stdg.
Kolloquium über Literatur zur Pastoralpsychologie, Mo. 14—15.
Katechetisches Seminar für Anfänger, 2stdg.

Martin Anton Schmidt, o. Prof.

Christliche Reformbewegungen im Spätmittelalter (Konziliarismus, Wiclifismus, Devotio moderna), Mo. 8—10.
Dogmengeschichte: Die Christologie der Alten Kirche, Do. 8—10.
Dogmengeschichtliches Seminar: Augustins Enchiridion, Fr. 17—19.

Fritz Buri, o. Prof.

Dogmatik: Die Lehre von Gott (mit Kolloquium), Mo. 14—17.
Systematisches Proseminar: Die Systeme der Dogmatik und ihre Grundbegriffe, Mi. 17—19.
Englisches Kolloquium, gemeinsam mit Prof. *J. M. Lochman:* Zu Ernst Bloch, Do. 20—22.

Jan Milic Lochman, o. Prof.

Kirche und Gesellschaft, Di. 10—12.
Theologie und Philosophie: Von Anathema zu Dialog, Do. 10—12.
Systematisches Seminar, gemeinsam mit Prof. *H. Ott:* Probleme politischer Ethik, Mi. 16—19.
Englisches Kolloquium, gemeinsam mit Prof. *F. Buri:* Zu Ernst Bloch, Do. 20—22.

Werner Bieder, a. o. Prof.

Erklärung des Hebräerbriefes, Mi. 14—16.
Christentum und Islam (für Hörer aller Fakultäten), Do. 14—15.
Missionswissenschaftliches Seminar: Das universale Heil und die dritte Welt, Do. 17—19.

Eduard Buess, a. o. Prof.

Homiletisches Oberseminar: Die «politische» Predigt (Predigten über prophetische Texte; Apokalypse; «klassische» Beispiele aus der politischen Predigt der Gegenwart), Mi. 14—16.
Die Theologie Karl Barths im Kontext der neuesten Theologiegeschichte, Mi. 11—12.

Heinrich Baltensweiler, P. D.

Auslegung der synoptischen Gleichnisse (1. Teil: Markus und Parallelen), Mo. 15—17.

Gotthold Müller, P. D.

Wird nicht lesen.

Uwe Gerber, P. D.

Christologie in der gegenwärtigen Theologie (Vorlesung und Kolloquium), Fr. 14—16.

Karl Hammer, P. D.

Kirchengeschichtliches Seminar: 100 Jahre Unfehlbarkeit des Papstes (Geschichte und Texte), Do. 8—10.

Max Wagner, Lektor.

Einleitung in die hebräische Sprache, 6stdg., nach Vereinbarung.
Repetitorium der hebräischen Grammatik, 2stdg., nach Vereinbarung.
Lektüre von Qumran-Texten, 1stdg., nach Vereinbarung.

Vom 4.—9. Mai 1970 führt die Theologische Fakultät eine gemeinsame Arbeitswoche der Dozenten und Studierenden in der Heimstätte Leuenberg durch.